

SA 22.04.23

09:00 Uhr - Seminarraum I
AG 100 Jahre Planetarium

10:00 Uhr - Seminarraum I
AG Planetariumsleitungen

10:00 Uhr - Seminarraum 2
AG Didaktik

14:00 Uhr - Auditorium
Tagungseröffnung

14:30 Uhr - Auditorium
Ein neuer Blick auf schwarze Löcher, Keynote-Speaker
Prof. Dr. Heino Falcke, Radboud Universiteit Nijmegen

16:00 Uhr - Planetarium
Black Hole First Picture
Show presentation: E&S / Cosm
For years, the Event Horizon Telescope has been staring into the hearts of the Milky Way and the galaxy Messier 87, trying to obtain a picture of the shadow of Sagittarius A, our galaxy's central supermassive black hole and the black hole M87*. A human story of two young astronomers is central in this film. They travel to remote locations to take part in this historic scientific mission to produce the first photo of a black hole.*

16:00 Uhr - Auditorium
Quo vadis, Planetarium? Museum der Sterne oder Wissenschaftstheater der Zukunft?
Tim Florian Horn, Stiftung Planetarium Berlin
*100 Jahre nach der Erfindung des Projektionsplanetariums stehen wir im Spannungsfeld immersiver Ausstellungen, interaktiver Museen und innovativer Science Center. Was erwarten unsere Besucher*innen von uns? Wie ist unser Bild in der Öffentlichkeit und wohin müssen und wollen wir uns als Planetarien der Zukunft weiterentwickeln. Die Ergebnisse aus einer umfangreichen Besucherbefragung der Stiftung Planetarium Berlin bieten erste Impulse zur weiteren Diskussion.*

16:30 Uhr - Planetarium
Der volumetrische Orion-Komplex: Eine Zukunftsvision
Dr. Wolfgang Steffen, Company presentation: ilumbra
Volumetrische 3D-Modelle in interaktiven Live-Shows sind im Trend. Bisher werden Nebel, wie der Orion-Nebel, aber isoliert dargestellt, obwohl sie eigentlich Teil einer ausgedehnten kosmischen Landschaft sind. Die räumliche Auflösung solcher isolierten Einzelmodelle war bisher ebenfalls sehr begrenzt. In diesem Beitrag zeigen wir, insbesondere am Beispiel des Orion-Komplexes, welches Potential in neuen Techniken für hochauflösende volumetrische Modelle in Planetarien steckt.

16:30 Uhr - Auditorium
Besuch aus Costa Rica – Eindrücke vom Austauschprogramm „Week with the GDP“ 2022
Tilo Hohenschläger & Dr. Thomas Presper
*„Schulplanetarium Bad Soden – Allendorf, Planetarium Freiburg“
Das von der IPS und der GDP finanziell geförderte Programm „Week with the GDP“ ermöglicht es Kolleginnen und Kollegen aus nicht-deutschsprachigen Ländern, Einblicke in die Arbeit von GDP Mitgliedsplanetarien zu erhalten. Das Planetarium Freiburg i. Br. hatte sich für den Herbst*

2022 als Gastgeber zur Verfügung gestellt und konnte Marco Avalos Dittel vom Mobilplanetarium „Planetario Aventura“ (Costa Rica) empfangen. Der Vortrag zeigt zum einen Impressionen des Gastaufenthaltes und gibt zum anderen Tipps für Planetarien, die Interesse an einer zukünftigen Teilnahme am Austauschprogramm zeigen.

17:00 Uhr - Planetarium
Company presentation: RSA Cosmos mit dem Galileum Solingen

17:00 Uhr - Auditorium
Das Dispositif des Planetariums: Eine empirische Untersuchung der GDP- und GLPA-Institutionen
Cora Braun, FH Kiel
Die Planetariums-Landschaft ist durch den Einfluss verschiedener Medien und Medientechniken in den letzten 100 Jahren immer diverser geworden – Zeit, eine Zwischenbilanz zu ziehen. Dafür sollen u.a. die GDP-Institutionen als zentraler Forschungsgegenstand im Rahmen des Dissertationsprojektes systematisch untersucht werden. Ziel der Arbeit ist es, das Dispositif des Planetariums mit empirischen Methoden zu erfassen. Auf Basis der erhobenen Daten soll ein Überblick über die verschiedenen Planetariums-“Typen“ und deren Verhältnis zueinander erstellt werden. Diese Informationen sind für eine Vielzahl von Bereichen relevant, beispielsweise für die Planung, Produktion und den Vertrieb von Veranstaltungen, die Planung neuer Einrichtungen, den Vertrieb von Hard- und Software sowie die allgemeine zukünftige Entwicklung des Mediums. Der Vortrag gibt einen Einblick in den aktuellen Stand des Dissertationsprojektes und beleuchtet insbesondere, in welcher Form die GDP-Institutionen in die Forschung mit eingebunden werden sollen und welchen Mehrwert diese bieten können.

17:30 Uhr - Planetarium
Sterntaler - vom Universum belohnt
Dr. Julia Kretschmer-Wachsmann, Astrella Productions GmbH
Ein musikalisches Märchen nach den Gebrüder Grimm. Eine animierte Fulldomeshow für Familien, Kita-, und Grundschule

17:30 Uhr - Auditorium
Company presentation: Cosm / E&S / SKYPOINT

18:00 - 20:00 Uhr - Zelt vor dem Planetarium
Abendessen

20:00 - 21:00 Uhr - Planetarium
Live-Konzert
Band: NOVA

21:30 Uhr - Planetarium
Hazelnuts, in search of the perfect planet
Showpräsentation: RSA Cosmos

22:00 Uhr - Planetarium
3-2-1 Liftoff
Johana Burešová, krutart Studio

22:30 Uhr - Planetarium
Nachteulen
Vortrag & Präsentation Daniela Bolz
Kindershow(s) fürs Planetarium

Programm GDP-Tagung

23:00 Uhr - Planetarium

Galaxis - Reise durch die Milchstraße

Planetarium Mannheim

Kommen Sie mit auf eine Reise durch unsere Milchstraße! Gemeinsam fliegen wir dorthin, wo noch nie zuvor ein Mensch gewesen ist. Anhand neuester Forschungsergebnisse erleben Sie unsere Heimat-Galaxie so anschaulich wie noch nie. Wir starten bei unserer Sonne, betrachten unsere Galaxis von außen und stürzen uns hinein ins sternenreiche Zentrum. Dabei widmen wir uns spannenden Fragen: Wie entsteht und funktioniert eine Galaxie? Und woher kommen all die Sterne? In Zusammenarbeit mit dem „Sonderforschungsbereich 881 – Das Milchstraßensystem“ der Universität Heidelberg und der internationalen StarForge-Forschungsgruppe konnten aktuelle wissenschaftliche Daten und Simulationen für das Planetarium umgesetzt werden. Dadurch ist es möglich, unsere Milchstraße dreidimensional erfahrbar zu machen. Es erwartet Sie ein nie dagewesenes Erlebnis, das Laien wie Experten begeistert!

SO 23.04.23

09:30 Uhr - Auditorium

GDP-Mitgliederversammlung

11:00 Uhr

Gruppenfoto

11:30 Uhr - Auditorium

100 Jahre Planetarium

Dr. Björn Voss

12:00 Uhr - Auditorium

Universe on Tour

Tim Florian Horn, Stiftung Planetarium Berlin

*Die vom BMBF im Rahmen des Wissenschaftsjahres „Universe Universum“ geförderte Roadshow „Universe on Tour“ macht mit einem mobilen Planetarium deutschlandweit an 15 Stationen halt. Sie wird von einer aktivierenden Ausstellung begleitet, die über die Bedeutung von Licht als Informationsträger sowie die Auswirkung von Lichtverschmutzung auf Umwelt, Bevölkerung und Astronomie informiert. Besucher*innen können durch partizipative Veranstaltungsformate ihren Horizont über den Sternenhimmel erweitern und sich mit den Facetten des Themas „Licht“ auseinandersetzen. Eine große Chance für uns Planetarien neue Wege zu gehen.*

12:15 Uhr - Auditorium

Zusammenarbeit der GDP mit der ESA

Dr. Björn Voss

12:30 Uhr - Auditorium

Vorstellung einer Umfrage des „IPS Sound Committee“ zum Thema Audio in Fulldome

Pierre Brand

12:30 Uhr - Planetarium

Company presentation: 3D Audio im Planetarium

Tom Ammermann, NEW AUDIO TECHNOLOGY GmbH

12:45 Uhr - Auditorium

Fulldome-Produktion mit Space Engine

Dr. Jürgen Rienow & Florian Meyer, Stiftung Planetarium Berlin
Wie erstellt man Fulldome-Inhalte mit Hilfe der Simulations-Software Space Engine? Wir zeigen den Prozess von der Installation bis zum fertigen Bild.

13:00 Uhr - Zelt vor dem Planetarium

Mittagessen

14:00 Uhr - Planetarium

Company presentation: Cosm / E&S / SKYPOINT

14:00 Uhr - Auditorium

Luzerner Sammelsurium: Umbau, Shows/Events und Live-Konzepte

Marc Horat, Verkehrshaus der Schweiz

Das grösste Planetarium der Schweiz war produktiv im vergangenen Jahr: Nebst einer umfassenden Technischen Aufrüstung der Technik und der Neu-Gestaltung der zentralen Bühne und des Zugangs, wurden auch mehrere neue Showkonzepte und Events umgesetzt. Hier gibt es eine Kurzzusammenfassung der wichtigsten Ereignisse und Inhalte.

14:00 Uhr - Seminarraum I

Panel: Jenseits von Displayport - Teil 2

Dr. Jürgen Rienow & Bastian Barton, Stiftung Planetarium Berlin, Experimenta Heilbronn

Wie im letzten Jahr wollen wir uns auch dieses Jahr mit Videotechnik im Planetariumsumfeld auseinandersetzen.

14:30 Uhr - Auditorium

eVscope – ein best practice Bericht für automatisierte Teleskope im Planetariumsumfeld

Christian Theis, Planetarium Mannheim

In jüngster Zeit ergänzen einfache, mobile und zugleich komplett automatisierte Teleskope wie das eVscope den bisherigen Teleskopzoo. Das mittels Crowdfunding entstandene Projekt hatte dabei das Ziel, astronomische Beobachtungen, insbesondere auch von Deep Sky-Objekten, möglichst einfach auch Laien ohne eigene Sternwarte bzw. langjährige astronomische Erfahrung zu ermöglichen. Die damit verbundene weitgehende Automatisierung üblicher Beobachtungsprozesse verknüpft mit vorgegebener optischer Hardware spaltet seitdem die Community in heftige Kritiker auf der einen und Fans auf der anderen Seite. In meinem Beitrag möchte ich das hinter dem eVscope stehende Konzept vorstellen und dabei auf Chancen und Defizite dieses Ansatzes eingehen. Besonders möchte ich dabei die für Planetariumsarbeit interessanten Aspekte der Arbeit mit einem eVscope besprechen und best practice-Erfahrungen vorstellen.

14:45 Uhr - Auditorium

Centennial Concert

Tobias Wiethoff, Planetarium Bochum

Als einen Höhepunkt im Jubiläumsjahr des Projektionsplanetariums präsentieren die Dresdner Sinfoniker gemeinsam mit dem Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut, Fraunhofer FOKUS und mehreren Planetarien weltweit Ende 2024 ein einzigartiges Konzert. Sechs kulturell signifikante Orte mit Bezug zur Geschichte der Astronomie und den kulturellen Wurzeln des Planetariums werden gleichzeitig Veranstaltungsorte für ein planetares Jubiläumskonzert sein.

14:50 Uhr - Planetarium

Company presentation: RSA Cosmos Teil 2

RSA Cosmos

15:00 Uhr - Auditorium

Die interaktive Kuppel - livemodert durch den Kosmos

Kristin Linde & Stefan Gotthold, Stiftung Planetarium Berlin

Wie Live-Moderation den Planetariumsbesuch prägt und wie das Planetarium Interaktion ermöglicht: ein Ausblick unterschiedlicher Formen der Interaktion und deren Potential hin zur interaktiven Kuppel.

15:30 Uhr - Planetarium
Company presentation: GOTO
 Shigeya Terasawa, GOTO INC

15:30 Uhr - Auditorium
Unisphere after three years of operation
 Dr. Tomáš Gráf, Silesian University in Opava
The Unisphere Academic Planetarium has been in operation for three years. The paper will present the activities during this period and answer the question whether all objectives have been met and how the activities will develop further.

16:30 Uhr - Planetarium
Beispiele aus dem Liveprogramm – Die Weltraumshow
 Tobias Happe, Jonas Marian Pieper, Galileum Solingen
In dieser Musikshow wird das Galileum zum Raumschiff und die Zuschauer zu Astronauten. Es geht von Solingen zur Sonne! ...und dann weiter zu allen Planeten des Sonnensystems. Im Sonnensystem findet ein Wettbewerb statt: Welcher Planet gefällt der Besatzung des Raumschiffs am besten? Ist es der wunderschön blaue Neptun? Der Mars mit seinen riesigen Tälern, seinen Vulkanen, zweieinhalbmal so hoch wie der Mount Everest? Oder ein Planet, der auf der einen Seite heißer als ein Pizzaofen ist und auf der anderen so kalt, dass selbst Pinguine frieren würden? Auf welchen Planeten sollte man besser nicht landen? Jeder Planet geht mit seinem eigenen Song ins Rennen, um seine Chancen zu erhöhen. Gewinnt der Saturn im Rap-Battle mit Jupiter, wenn er auf seinen Ringen scratcht? Oder überzeugt die Venus mit heißen Lateinamerikanischen Rhythmen? Ihr entscheidet!

16:30 Uhr - Auditorium
Ein Universum zum Anfassen?
 Dr. Monika Staesche, Stiftung Planetarium Berlin
*Seit den ersten Museen der Moderne Ende zum Beginn des 19. Jahrhunderts entwickelt sich die Art und Weise der Präsentation von materiellen und mittlerweile auch immateriellen Exponaten beständig weiter. Waren Ausstellungsobjekte früher meist hinter Glas und ein „Be-Greifen“ im eigentlichen Sinne unmöglich, so geht die Tendenz heute zu einer in jedem Sinne größeren „Barrierefreiheit“. Dies schließt auch die Möglichkeit einer Immersion mit ein, bei der die Besucher*innen völlig in eine digitale Welt abtauchen können. Der Vortrag gibt anhand von Beispielen einen kurzen Überblick, vor allem im Bereich der Naturwissenschaften.*

16:30 Uhr - Seminarraum I
Astronomie und Raumfahrt - Lernen und Arbeiten in der virtuellen Realität
 Mechthild Meinike, Planetarium Merseburg
VR-Headsets und Webanwendungen bieten heutzutage den Einstieg in virtuelle 360-Grad-Welten. Im Vortrag sollen Möglichkeiten von Virtual Reality-Anwendungen und Social-VR-Plattformen vorgestellt werden, mit denen ebenfalls Planetariumsarbeit geleistet werden kann.

17:00 Uhr - Planetarium
Company presentation: Zeiss
 Dr. Andreas Schmidt, Zeiss

17:00 Uhr - Auditorium
Immersiver Hackathon im Planetarium
 Sabrina Borowski, Places Festival + Planetarium Bochum
Das Planetarium Bochum veranstaltet in Kooperation mit dem Places Festival für Extended Reality im August 2023 den dritten Immersive Hackathon. Zentrale Fragestellung des 24-stündigen Wettbewerbs ist: Wie können beide Technologien (XR und Planetarium) voneinander profitieren bzw.

kombiniert werden? Das Event gibt dem Planetarium die Möglichkeit, neue technische Ansätze zu testen und junge Entwickler:innen experimentieren zu lassen. Wir möchten das Format des Immersive Hackathons anderen Planetarien vorstellen und zu einer Zusammenarbeit motivieren. Unserer Vision folgend findet der immersive Hackathon 2024 in mehreren Planetarien parallel statt, die digital miteinander gekoppelt werden.

17:30 Uhr - Planetarium
Company presentation: Sky-Skan
 Alexander Reither, Sky-Skan

17:30 Uhr - Auditorium
Adobe-Alternativen für Fulldomeproduktion: DaVinci Fusion mit Karta VR
 Sascha Kriegel, Planetarium Hamburg
Für Fulldomeproduktionen ist die Adobe Creative Suite seit Jahren ein de Facto Standard. Für externe Produzenten, Hobbyisten, Studenten etc. sind die Kosten dafür aber oft schlicht zu hoch. Mit Karta VR gibt es ein kostenloses Tool und mächtiges Tool, welches mit dem vergleichsweise günstigen „DaVinci Resolve (Studio)“ genutzt werden kann. Diese Präsentation gibt einen Überblick, wie der Einstieg in die Produktionen mit diesen Programmen gelingt.

18:00-21:00 Uhr - Haus Müngsten
Bustransfer & Abendessen

21:30 Uhr - Planetarium
Show presentation: Magic Globe
 Maciej Mucha, Creative Planet

22:30 Uhr - Planetarium
Show presentation: Granpa & Zoe, Mission: Light
 Samantha Green, RSA Cosmos

23:00 Uhr - Planetarium
Show presentation: STARMAP: TO THE UNSEEN UNIVERSE
 GOTO INC

23:30 Uhr - Planetarium
Experience Switzerland
 Marc Horat, Verkehrshaus der Schweiz
Eine neue Showproduktion aus Luzern: Erleben Sie die Schweiz von oben und fliegen Sie im Planetarium über die eindrucklichsten Landschaften, welche unser kleines Land zu bieten hat. Die legendäre Show aus unserem Abendprogramm gibt es nun auch als Kurzversion im Tagesprogramm zu angepassten Preisen. Ob Rheinfälle, Matterhorn oder die schöne Stadt Luzern – Experience Switzerland entführt Sie an die eindrucklichsten Orte der Schweiz. Fliegen Sie über Seen, Dächer und Berge und lassen Sie die Eindrücke auf sich wirken. Begleitet von einer epischen Musikkulisse erwartet Sie ein immersives Erlebnis der Sonderklasse.

MO 24.04.23

09:00 Uhr - Planetarium

Journey to the binary stars with AIDA
Dr. Tomáš Gráf

09:30 Uhr - Planetarium

artSPACE am Beispiel ‚Pina Bausch-Kosmos‘
Dr. Heinrich Brinkmüller-Becker
Die Kuppel als Projektionsfläche für Kulturangebote am Beispiel der Arbeit der berühmtesten Solingerin

10:00 Uhr - Planetarium

PLANETARIEN - Eine Geschichte des Sterntheaters
Tobias Wiethoff, Planetarium Bochum
Planetarien Eine Geschichte des Sterntheaters Tobias Wiethoff, Planetarium Bochum ein Streifzug durch die spannende Geschichte des modernen Sterntheaters entlang steinzeitlicher Höhlen, mittelalterlicher Himmelskugeln, Barocker Illusionsmalereien und anderer Stationen live und in 360 Grad. Unter den Kultur- und Bildungseinrichtungen ist das Planetarium einzigartig. In kaum einer anderen Institution begegnen sich Naturwissenschaft und Kunst in so unmittelbarer und faszinierender Weise. Anlässlich des 100. Jubiläums der Erfindung des Projektionsplanetariums im Jahr 2023 lohnt es sich das Sterntheater auch kulturgeschichtlich in den Blick zu nehmen. In der Live-Veranstaltung „Planetarien“ begeben wir uns auf eine immersive Reise entlang verschiedener, oft weit zurückreichender historischer Stränge, die im modernen Planetarium zusammenlaufen. Das Vortragsprojekt „Planetarien – eine Geschichte des Sterntheaters“ ist Ausgangspunkt für das aktuell in Produktion befindliche Planetariumsprogramm „100 Jahre Ewigkeit“, das als Teil des Bildungspakets der GDP anlässlich des Jubiläums ab Oktober 2023 verfügbar sein wird.

11:00 Uhr - Planetarium

Vom Zeiss Planetarium Schwaz zum Your Dome Tirol
Die Transformation eines privatwirtschaftlichen geführten Domes

11:30 Uhr - Planetarium

Faszination Himmel - Eine Ausstellung zur Geschichte des Spitz-Planetariums
Stiftung der naturkundlichen Sammlungen Th. Thomas
Der Vortrag gibt eine kurze Vorstellung des Projektes über die Ausstellung im Herbst im Haus der NaturKultur in Bramsche und die Möglichkeit diese auszuleihen.

11:45 Uhr - Planetarium

Das Historische Zeiss Planetarium Modell I von Den Haag
Romke Schievink & Bea Tilanus, Planetarium Bruchhausen-Vilsen
Wie das Zeiss Modell I Planetarium von Den Haag wieder zum Leben kam und jetzt in Bruchhausen-Vilsen aufgebaut ist.

12:15 Uhr - Planetarium

Python-Skripte zur Einbindung von Livedaten in interaktive Fulldomepräsentationen
D.r. Sebastian Fleischmann, Galileum Solingen
Die Skriptsprache Python bietet umfangreiche Möglichkeiten zur Einbindung von Daten aus Livequellen in interaktive Fulldome-Präsentationen. Der Vortrag zeigt ein Beispiel zur Darstellung von aktuellen Wetterdaten und -vorhersagen in der Darstellung der lokalen Wettersituation, sowie der Einblendung von Live-Bildern einer Allsky-Cam.

12:45-13:30 Uhr - Zelt vor dem Planetarium
Mittagessen

13:30 Uhr - Planetarium

Show presentation: Black Hole First Picture (Wiederholung)

14:00 Uhr - Planetarium

Verabschiedung

Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

Wir bedanken uns bei all unseren Sponsoren!



RSACOSMOS



codecentric



Sky-Skan

